

Fachbereich 60 Zielvereinbarungen und Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2008

Produktgruppe

60.01 Stadtplanung

Produkte, Leistungen

60.01.01 Stadtentwicklung, 60.01.02 Bauleitplanung

Verfahren

Priorität Kennzahl	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Beginn				Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Ende		I	II	III	IV			
S. 1	Konversion der Freiherr-vom-Stein-Kaseme	Dez 07	Apr 09		20 %	40 %			Potentialanalyse ist abgeschlossen. Wasserverschafflicher Fachbeitrag liegt vor. (Die bisherige %-Zahl bezog sich nur auf den Bereich Machbarkeitsstudie)			
(4.1)												
S. 2	Entwicklung des Postareals	Dez 08		Jan 05	25 %	25 %						
(3.1)												
S. 3	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 97 "Sondergebiet Dülmener Straße"	Mit 08		Aug 07	95 %	100 %			Rechtskraft 16.06.2008			
(4.2)												
S. 4	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 48 "Firma Ahlert"	Dez 08	Mit 08	Sep 07	60 %	95 %			Satzungsbeschluss ist für Ende August vorgesehen			
(5.3)												
S. 5	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 116 "Neumühle"	Dez 07	Mit 08	Sep 07	95 %	95 %			Satzungsbeschluss liegt vor. Weitere Abstimmungen mit den Grundstückseigentümern sind erforderlich.			
(5.1)												
S. 6	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 117 "Korte Ende" (Borkener Straße)	Mit 08		Sep 07	95 %	100 %			Rechtskraft 16.06.2008			
(5.2)												
S. 7	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 26 "Nonnenkamp"	Dez 08	Mit 08	Aug 07	100 %				Rechtskraft 15.04.2008.			
(5.4)				Apr 08								
S. 8	Planerische Steuerung der Promenaden	Dez 08			40 %	50 %			Bestandserhebung und Handlungsempfehlung liegen vor. Öffentlichkeitsbeteiligung und weitere Schritte werden vorbereitet.			
(6.1)												
S. 9	Rastplatz Innenstadt - Planungskonzepte Markt	Dez 07	Dez 08		90 %	100 %			Das Projekt der Innenstadtmöblierung (Bank/Abfallbehälter) wurde abgeschlossen. Das Planungskonzept Markt wird mit 20% weitergeführt.			

Priorität	Kennzahl	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					Beginn	Ende	I	II	III	IV	
	S. 10 (3.2)	Bebauungsplan "Coesfelder Weberei Teil A1"	Dez 07	Mai 08	Aug 07		10 %	50 %			Bebauungsplanentwurf und Entwurf der Begründung liegen vor. Die öffentliche Auslegung wird vorbereitet.
	S. 11	Einzelhandelssteuerung im Bereich Söke Landstraße	Sep 08		Mrz 08		10 %	60 %			Die öffentliche Auslegung erfolgt vom 16.07.2008 bis einschl. 18.08.2008.
	S. 12	Rahmenplanung Gartenstraße - Prüfung von Alternativkonzepten	Jul 08								Abstimmung mit der Bezirksregierung hinsichtlich evtl. Sanierungsmaßnahmen und Fördermöglichkeiten erfolgt in Kürze.
	S. 13	Steuerung der Einzelhandelsnutzung "Am Kupferhammer"	Jun 08	Sep 08	Mrz 08		5 %	5 %			Aufstellungsbeschluss im März 2008.
	S. 14	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 93 "Gewerbegebiet Süd-West III" zur Betriebsverweiterung Eiwo	Dez 08				0 %	0 %			
	S. 15 (5.7)	Nutzungskonzept für die Martinschule	Jun 08				15 %	90 %			Weitere Abstimmungen zur Nachfolgenutzung des Schulgebäudes haben stattgefunden. Bzgl. der Ausweisung von Wohnbauflächen ist ggf. noch eine Konkretisierung hinsichtlich des Immissionsschutzes erforderlich.
	S. 16 (5.5)	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 33 "Untere Hengstestraße"		Nov 08	Mrz 08		5 %	15 %			Erste Entwürfe liegen vor. Die Abstimmung mit den Eigentümern erfolgt Ende Juli.
	S. 17	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Druffels Feld"	Apr 09				0 %	0 %			
	S. 18	Vorbereitung zur Neuerstellung eines Einzelhandelskonzeptes	Dez 09								
	S. 19	Vorbereitung der REGIONALE 2016	Dez 16								
	S. 20 (5.6)	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 "Sittersteige"	Dez 08					15 %			Grundlagenermittlung wird durchgeführt. Erste Entwürfe werden mit den Eigentümern besprochen.

Priorität	Kennzahl	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren				Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					Beginn	Ende	I	II	III	IV			
S. 21		Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 "Gewerbegebiet Süd-West I"	Mrz 09				0 %	0 %				Aufnahme gem. Beschluss UPB v. 11.06.2008	
S. 22		Änderung des Bebauungsplanes Nr. 85 "Gaswerk"	Mai 09				0 %	5 %				Aufnahme gem. Beschluss UPB v. 11.06.2008. Erste Gespräche zur Überplanung des Grundstücks haben stattgefunden.	
S. 23		Außenbereichssatzung Harle	Dez 08				0 %	0 %					
S. 24		Katastrophenschutzgelände Lette					0 %	5 %				Aufnahme gem. Beschluss UPB v. 11.06.2008. Erste Abstimmungen sind erfolgt. Unterlagen werden vom Planungsbüro erarbeitet.	

Produktgruppe
Produkte, Leistungen

60.01 Stadtplanung
60.01.03 Verkehrsplanung, Straßenplanung

Priorität	Kennzahl	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					Beginn	Ende	I	II	III	IV	
V. 1		Haltepunkt Schulzentrum	Dez 08				60 %	80 %			Ergebnisse der Machbarkeitsstudie liegen vor und wurden in der Sitzung des UPB-Ausschusses am 05.09.2007 vorgestellt. Fördermittel für die Erarbeitung der Entwurfs- und Genehmigungsplanung wurden vom ZVM in das Jahr 2008 übertragen: Fördersatz 80%. Darüber hinaus liegt ein Zuwendungsbescheid des ZVM über die noch ausstehende Fachplanung vor. Die Entwurfs- und Genehmigungsplanung einschließlich Antragsunterlagen für eine Genehmigung durch das EBA wurde durch das Planungsbüro Hahn im Juni 2008 zunächst als Entwurf abgeschlossen. Im Anschluss an die Sommerferien erfolgt die Abstimmung mit den übrigen Beteiligten. (100%: Abschluss der Entwurfs- und Genehmigungsplanung)
4.1											
V. 2		Bauliche Entwicklung des Bahnhofes	Jun 08			Dez 07	40 %	100 %			Die Variantenuntersuchung zur Neugestaltung des Bahnhofes wurde als Vorentwurfsplanung durch das Büro Wesselmann und Brune abgeschlossen. Die Ergebnisse wurden in der UPB-Sitzung am 11.06.2008 vorgestellt. (100%: Abschluss der Vorplanung)
						Jun 08					
V. 3		Bauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes	Dez 09				40 %	40 %			Keine weitere Entwicklung seit dem letzten Bericht.

Priorität Kennzahl	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren				Zielerreichung I II III IV	Bemerkungen
				Beginn Ende	Quartal in %				
V. 4	Bahnhof Lette: Verbesserung der Zugänglichkeit durch Einstiegshilfen	Jun 08		Aug 07	30 %	50 %			Gesamtkosten der Maßnahme: 55.000 € (30.000 € Investitionskosten, 25.000 € Planungskosten). Die Finanzierung ist inzwischen gesichert: Förderung der Maßnahme bis zu einer Höhe von 80% durch den ZVM. Die Mittel zur Finanzierung des verbleibenden Eigenanteils wurden in der Ratsitzung am 12.06.08 außerplanmäßig bis zu einer Höhe von 11.000 € zur Verfügung gestellt. Die endgültige Lage der Einstiegshilfe wird im Rahmen der weiteren Planungen festgelegt.
V. 5	Umsetzung von Einzelmaßnahmen des Verkehrsentwicklungsplanes	Dez 15							Beschluss der Prioritätenliste zur Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes in der UPB-Sitzung am 11.06.08. Reiningstraße: Grundsatzbeschluss über die weiteren Planungen in der UPB-Sitzung am 05.03.2008. Vorstellung der Planung im Kirchenvorstand der Anna-Katharina-Gemeinde am 10.06.08. Nächster Schritt: Bürgerversammlung mit Vorstellung der UPB-Entscheidung und der Maßnahmen für das gesamte Gebiet.
V. 6	Erarbeitung von verkehrlichen Vorplanungen	Okt 08			0 %	0 %			Projekte 2008: Blommesch/Darfelder Weg: Bearbeitung erst nach einer Entscheidung über die Entwicklung des Kulturquartiers Osterwicker Straße sinnvoll. Stichweg Neumühle: Bearbeitung erst nach Abschluss eines Erschließungsvertrages mit den Grundstückseigentümern sinnvoll. Raiffeisenstraße.
V. 7	Verbesserung der Haltestellen des ÖPNV	Jun 08	Mai 09	Mai 07	15 %	25 %			Grundsatzbeschluss in der Sitzung des UPB-Ausschusses am 05.03.2008. Antrag auf Aufnahme in das Förderprogramm wurde Ende Mai gestellt. Beartragter Realisierungszeitraum: 2010/2011. Nächste Schritte nach Erhalt der Einplanungsmittteilung: Detaillierarbeitung/ Abstimmung mit den Verkehrsträgern.
V. 8	Radweg Rheine - Coesfeld	Dez 08		Aug 07	10 %	15 %			Gesamtplanung wird erarbeitet durch das Büro St-Freiraum unter Federführung des Kreises Steinfurt. Vorstellung des Planungskonzeptes in der UPB-Sitzung am 11.06.08. Derzeit wird geprüft, ob eine trassennahe Führung des Radweges auch auf Coesfelder Gebiet möglich ist.

Priorität		Maßnahme	Verfahren							Bemerkungen
Kennzahl	Ziel		Ziel neu	Beginn	Ende	Zielerreichung Quartal in %				
V. 9	Ortsdurchfahrt Lette					I	II	III	IV	Antrag auf Einplanung in das Förderprogramm (Förderrichtlinien Stadtverkehr) liegt der Bezirksregierung vor. Maßnahme wurde in die Warteliste aufgenommen. Umstufungsmittelung liegt vor. Entscheidung über die Einplanung in das Förderprogramm steht noch aus.
						0 %	0 %			